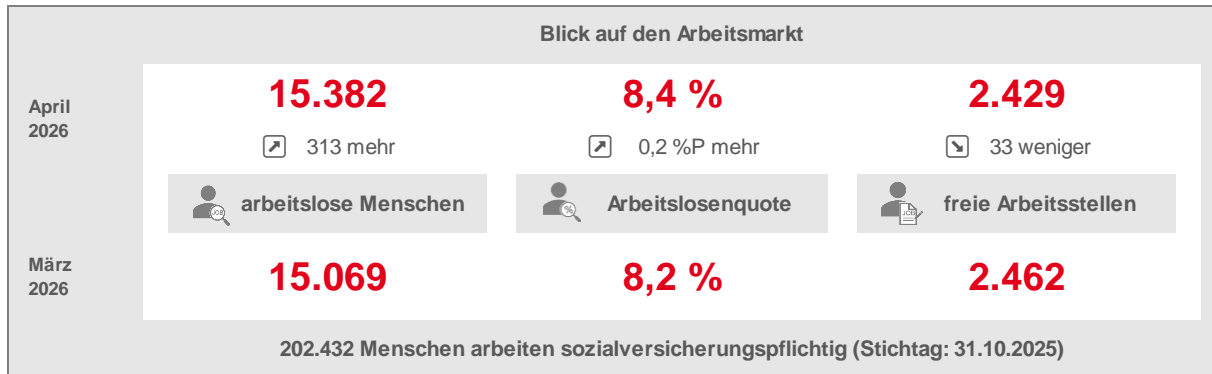




Pressemitteilung Nr. 20/2026 – 30.04.2026

Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Mannheim gestiegen – Mehr junge Menschen ohne Job



(%P = Prozentpunkte)

Die Arbeitslosigkeit ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Mannheim im April 2026 weiter angestiegen. 15.382 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 313 Personen mehr (2 Prozent) als im März und 1.153 Personen bzw. 8 Prozent mehr als vor einem Jahr, damit zeigt sich insgesamt ein angespannter Arbeitsmarkt mit einer klaren Eintrübung gegenüber dem Vorjahr. Die Arbeitslosenquote betrug 8,4 Prozent und lag mit 0,2 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 7,8 Prozent.

Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 10.015 Arbeitslose registriert (164 Personen mehr als im Vormonat und 306 Personen mehr als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 65 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Auffällig die Entwicklung bei jungen Menschen: Aktuell sind 783 Jugendliche und junge Erwachsene arbeitslos gemeldet. Dies entspricht 15 Personen mehr (+ 2,0 Prozent) gegenüber dem Vormonat und 239 Personen mehr (+ 43,9 Prozent) gegenüber dem Vorjahr. Die Arbeitslosenquote dieser Altersgruppe liegt bei 3,8 Prozent und damit 1,2 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert.

Thomas Schulz Chef der Agentur für Arbeit Mannheim: "Wir beobachten mit Sorge insbesondere die Lage der Arbeitslosigkeit bei den jungen Menschen. Die Entwicklung unterstreicht, wie wichtig eine frühzeitige berufliche Orientierung und gezielte Beratung beim Übergang Schule und Beruf ist. Gerade junge Menschen ohne abgeschlossene Ausbildung sind von Unsicherheiten am Arbeitsmarkt besonders stark betroffen.

Ein wichtiger Ansatzpunkt bleibt daher die frühzeitige Berufsorientierung, um Ausbildungsabbrüche zu vermeiden und Jugendliche realistische berufliche Perspektiven aufzuzeigen. Oft fehlt jungen Menschen nicht die Motivation, sondern die klare Vorstellung davon, welcher berufliche Weg zu Ihren Stärken und Talenten passt. Wer ohne Orientierung in die Ausbildung oder Beruf startet, zweifelt schneller und bricht häufiger ab. Deshalb setzen



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Mannheim

wir bewusst früh an - mit Beratung vor Ort an den Schulen oder auf Messen wie demnächst auf der **Vocatium Rhein-Neckar-Pfalz am 12. und 13. Mai 2026** in der SAP Arena in Mannheim.

Die Berufsberaterinnen und Berater der Agenturen für Arbeit Mannheim, Heidelberg und Ludwigshafen, sind dort mit einem eigenen Stand vertreten und stehen für individuelle Gespräche rund um Ausbildung, Studium und berufliche Perspektiven zur Verfügung.

Ich kann nur alle Jugendlichen in der Region ermutigen: Kommen Sie zur Vocatium, besuchen Sie unseren Stand und sprechen Sie mit unseren Beraterinnen und Beratern. Ein gutes Gespräch zur richtigen Zeit kann den entscheidenden Unterschied für den weiteren Berufsweg machen.“

Mehr Informationen zur Messe:

<https://www.vocatium.de/aussteller/info/agentur-fuer-arbeit-mannheim/vocatium-rhein-neckar-pfalz>

oder über den QR-Code:

